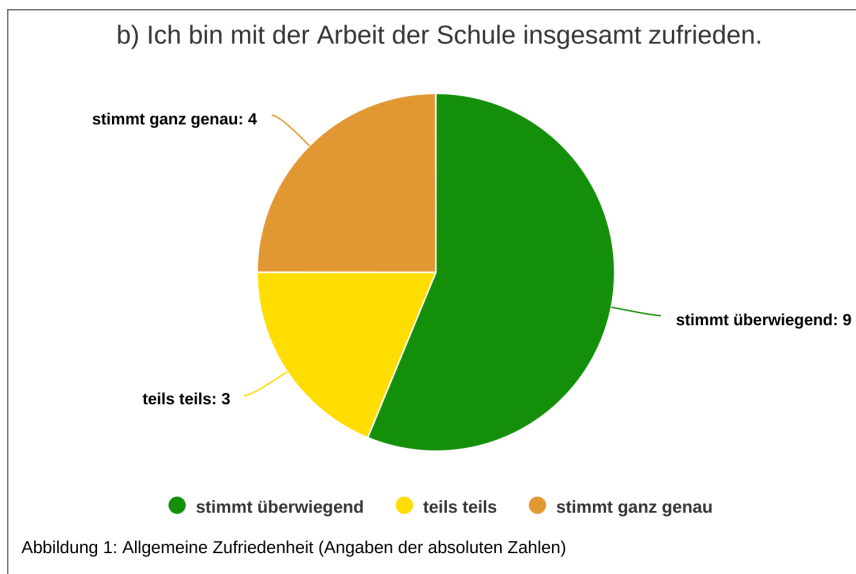
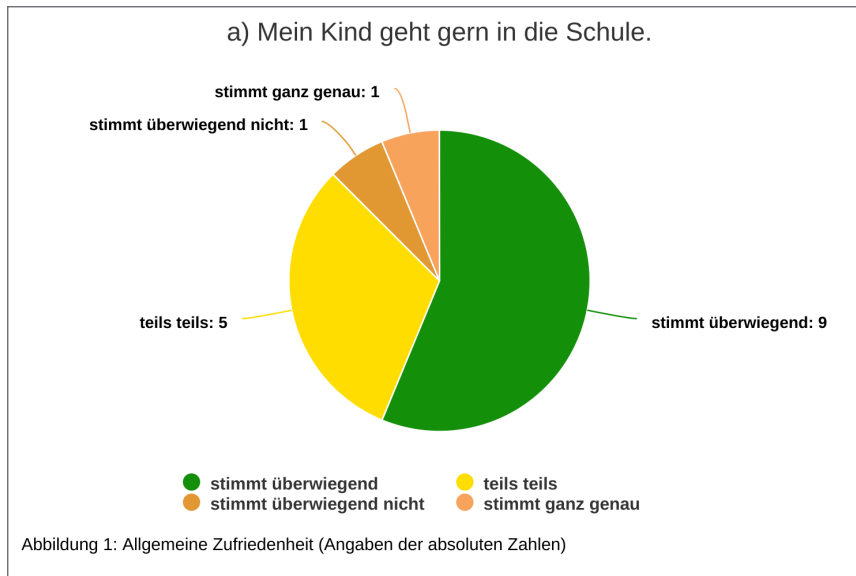


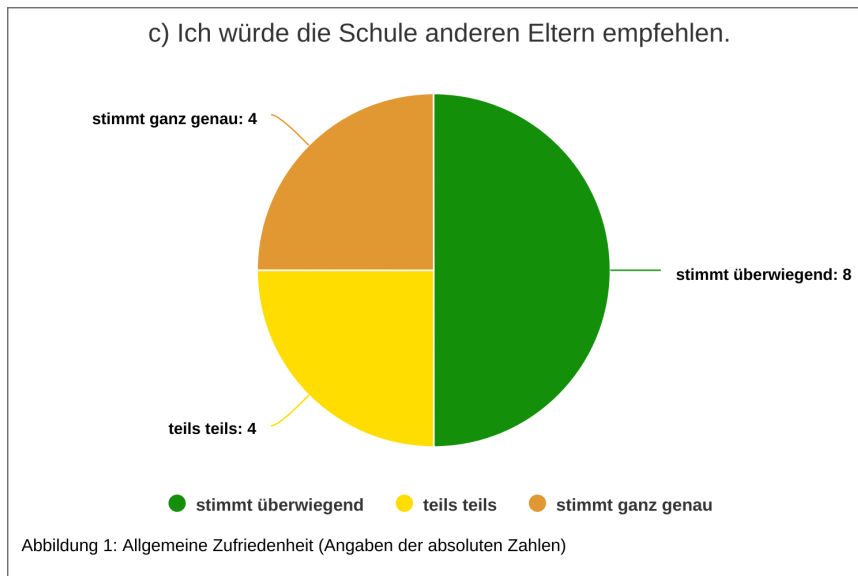
Ergebnisse der Befragung

„Elternbefragung 2026 – Ihre Meinung ist uns wichtig!“

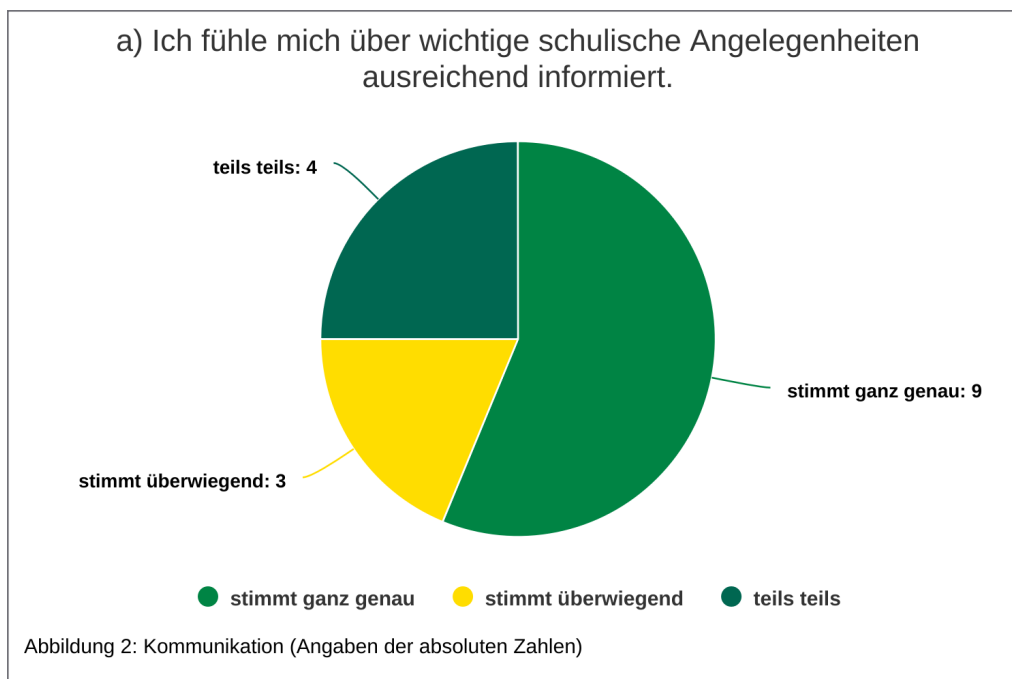
Zeitraum von 23.06.2026 bis 02.07.2026

1) Allgemeine Zufriedenheit





2) Kommunikation



b) Informationen der Schule erreichen mich rechtzeitig.

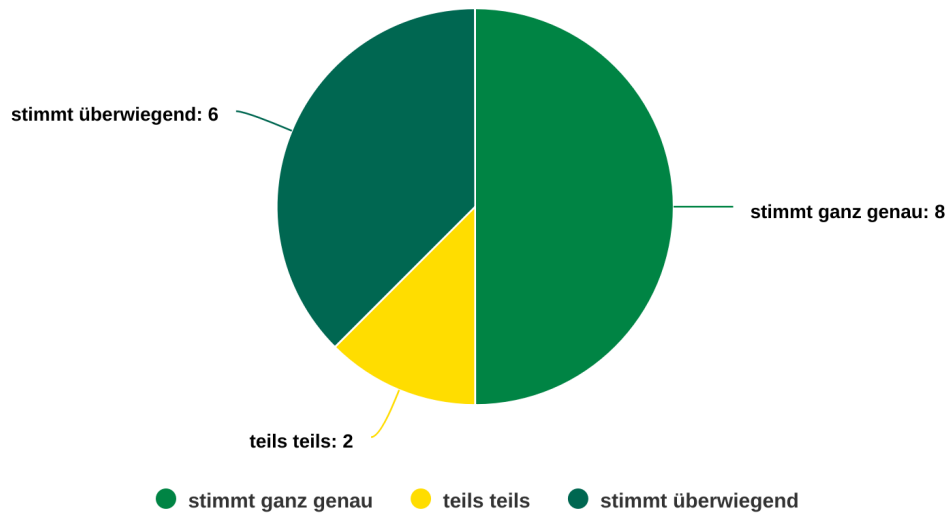


Abbildung 2: Kommunikation (Angaben der absoluten Zahlen)

c) Die Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus funktioniert gut.

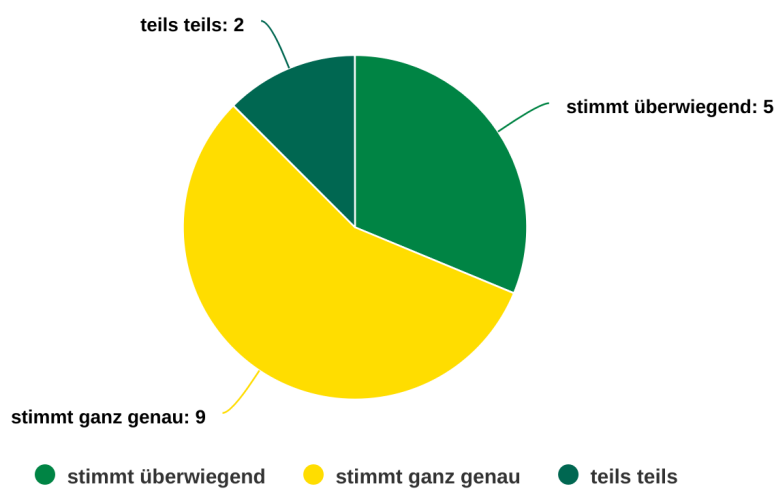


Abbildung 2: Kommunikation (Angaben der absoluten Zahlen)

d) Bei Fragen oder Problemen finde ich leicht Ansprechpartner.

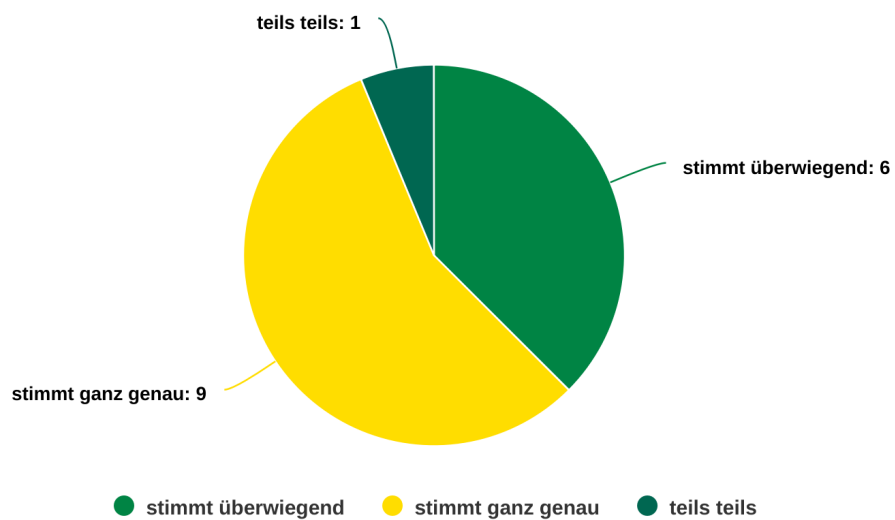


Abbildung 2: Kommunikation (Angaben der absoluten Zahlen)

3) Unterricht und Förderung

a) Mein Kind erhält die Unterstützung, die es benötigt.

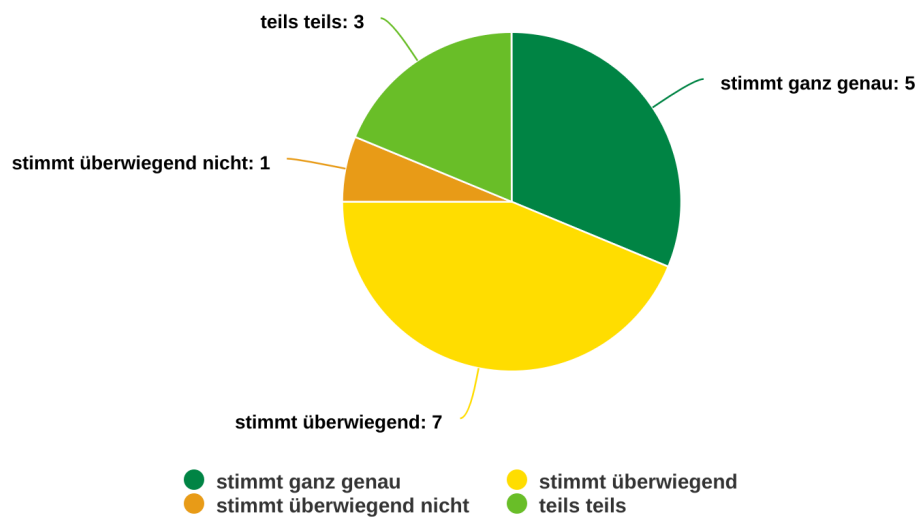


Abbildung 3: Unterricht und Förderung (Angaben der absoluten Zahlen)

b) Die Lehrkräfte gehen auf die individuellen Bedürfnisse meines Kindes ein.

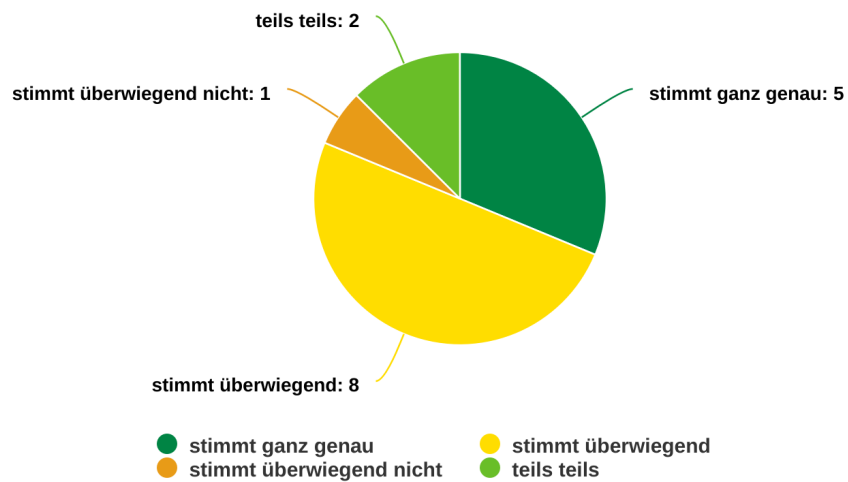


Abbildung 3: Unterricht und Förderung (Angaben der absoluten Zahlen)

c) Die Lernangebote fördern die Entwicklung meines Kindes.

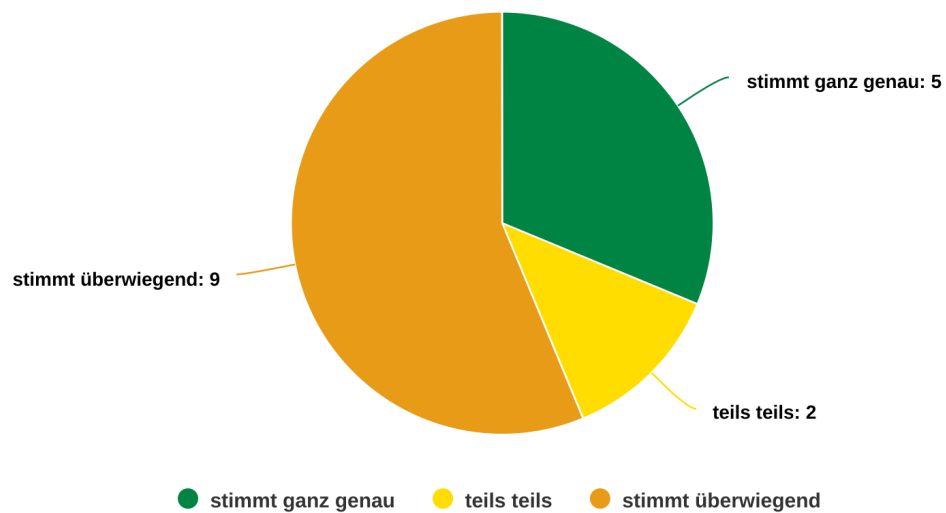


Abbildung 3: Unterricht und Förderung (Angaben der absoluten Zahlen)

d) Die Hausaufgaben sind angemessen gestaltet.

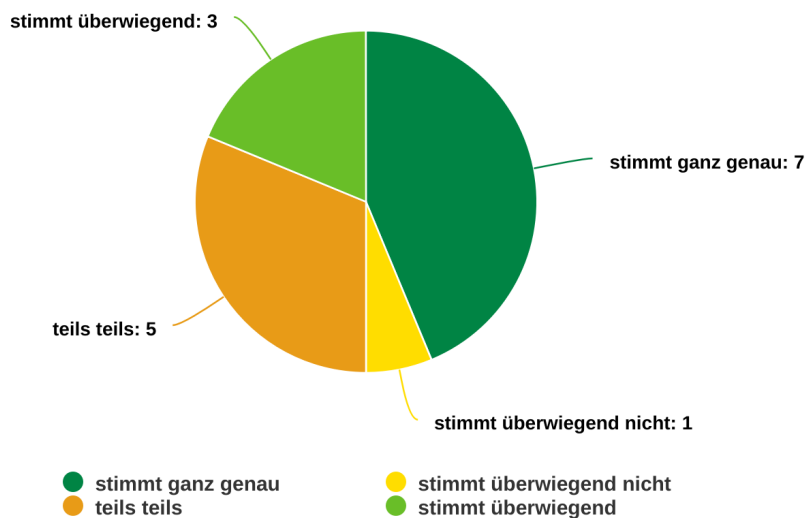


Abbildung 3: Unterricht und Förderung (Angaben der absoluten Zahlen)

4) Schulklima

a) Mein Kind fühlt sich in der Schule wohl.

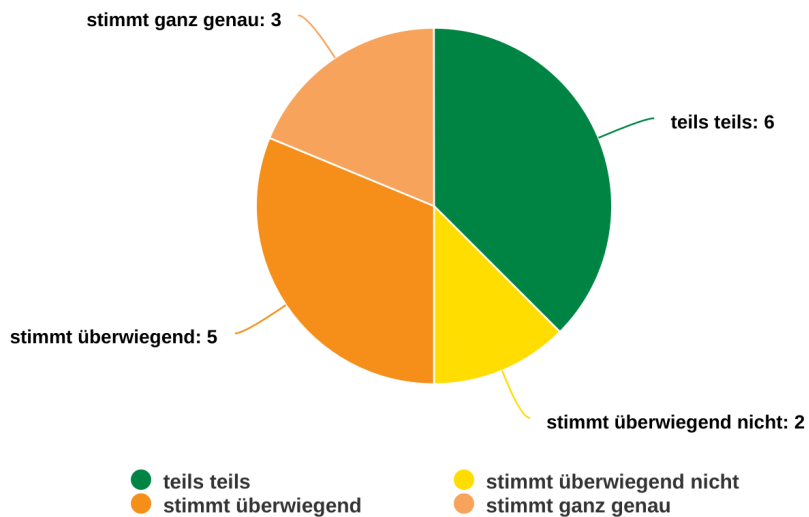


Abbildung 4: Schulklima (Angaben der absoluten Zahlen)

b) Mein Kind fühlt sich von den Lehrkräften respektvoll behandelt.

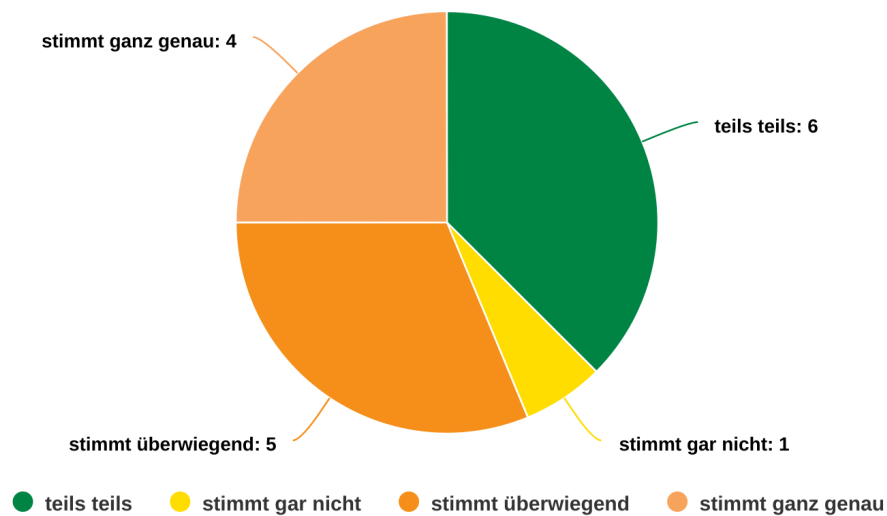


Abbildung 4: Schulklima (Angaben der absoluten Zahlen)

c) Die Schülerinnen und Schüler gehen überwiegend respektvoll miteinander um.

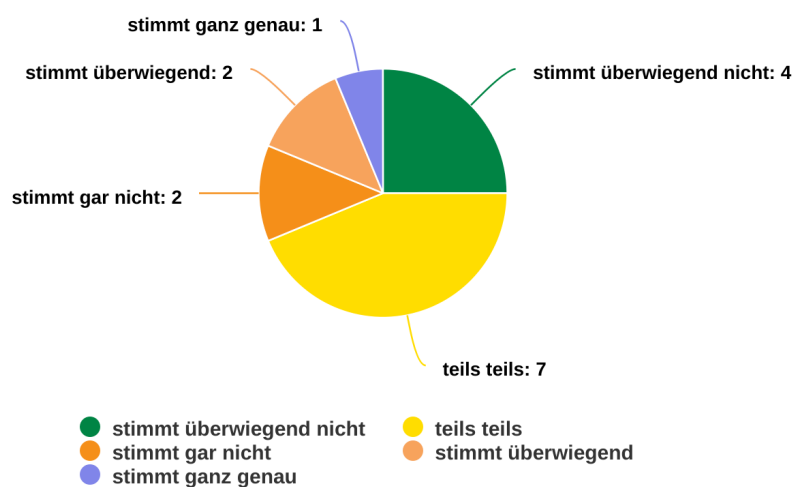


Abbildung 4: Schulklima (Angaben der absoluten Zahlen)

d) Die Schule vermittelt wichtige soziale Werte.

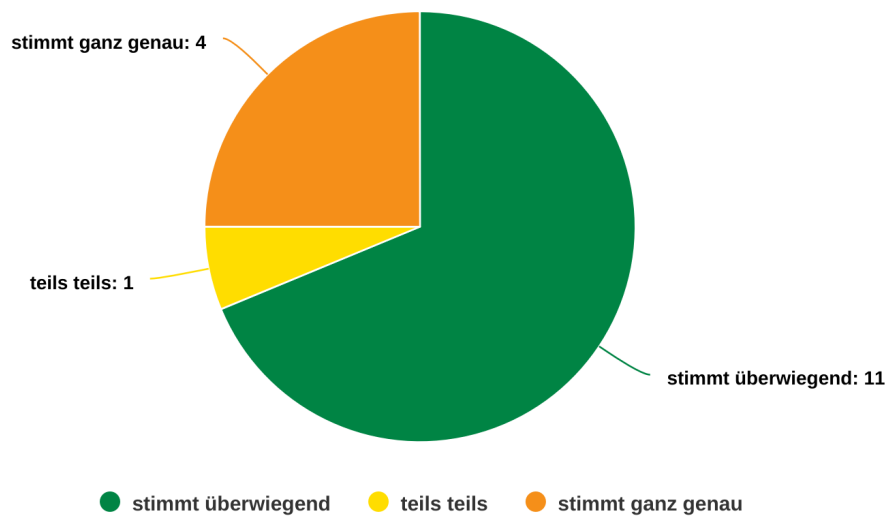


Abbildung 4: Schulklima (Angaben der absoluten Zahlen)

5) Sicherheit und Wohlbefinden

a) Mein Kind fühlt sich in der Schule sicher.

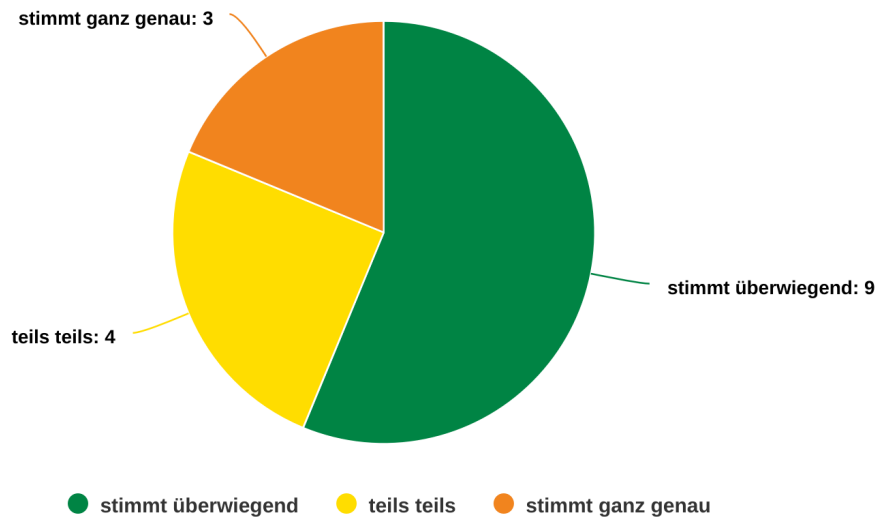


Abbildung 5: Sicherheit und Wohlbefinden (Angaben der absoluten Zahlen)

b) Konflikte werden von der Schule angemessen bearbeitet.

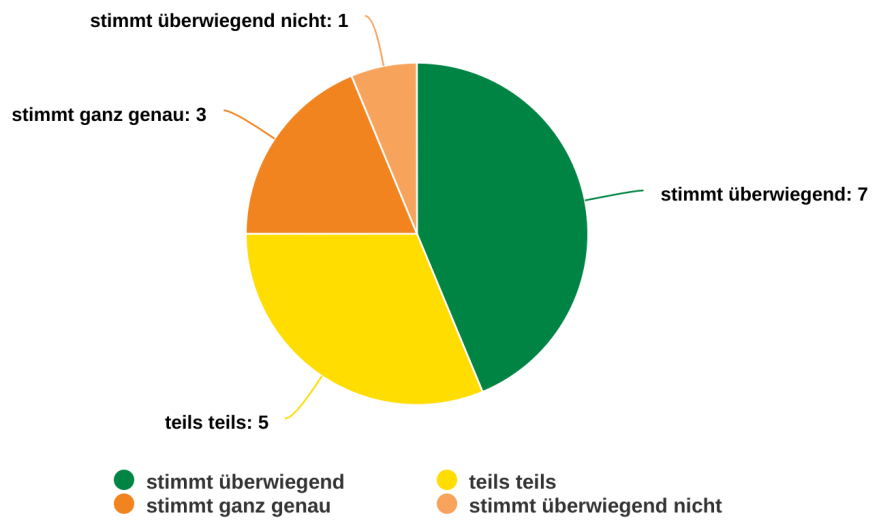


Abbildung 5: Sicherheit und Wohlbefinden (Angaben der absoluten Zahlen)

c) Die Schule trägt zur emotionalen und sozialen Entwicklung meines Kindes bei.

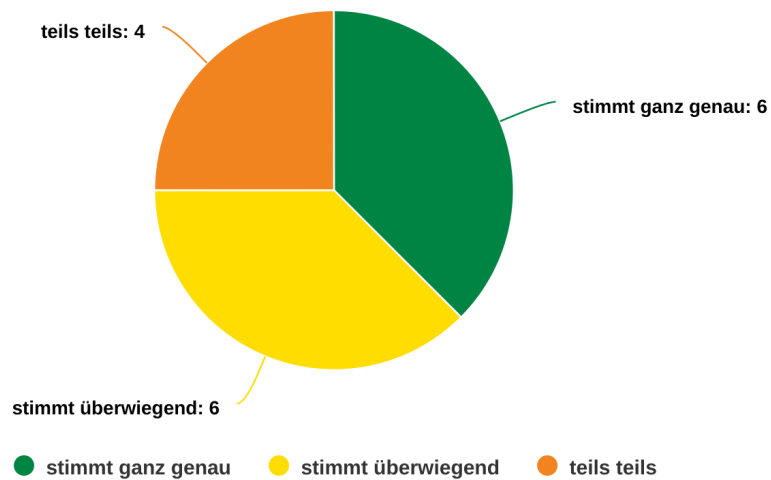


Abbildung 5: Sicherheit und Wohlbefinden (Angaben der absoluten Zahlen)

6) Zusammenarbeit mit Eltern

a) Eltern werden bei wichtigen Themen einbezogen.

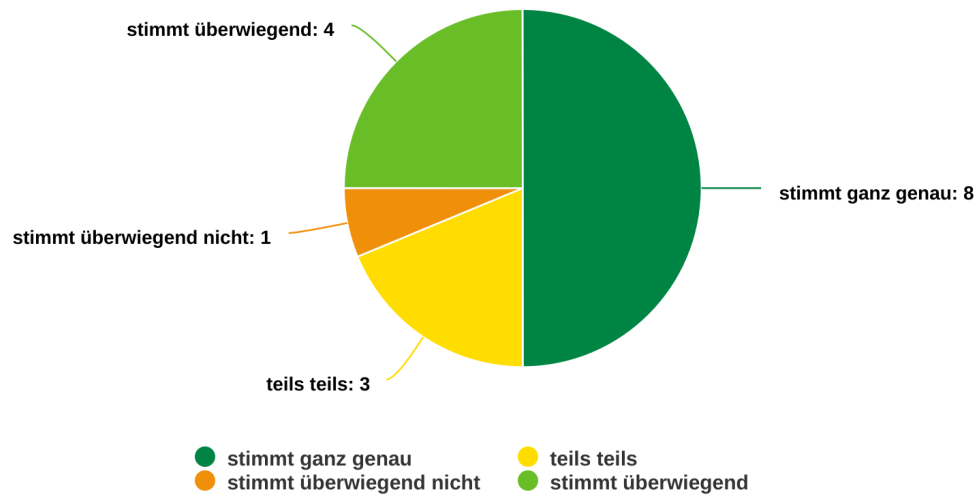


Abbildung 6: Zusammenarbeit mit Eltern (Angaben der absoluten Zahlen)

b) Meine Meinung als Elternteil wird ernst genommen.

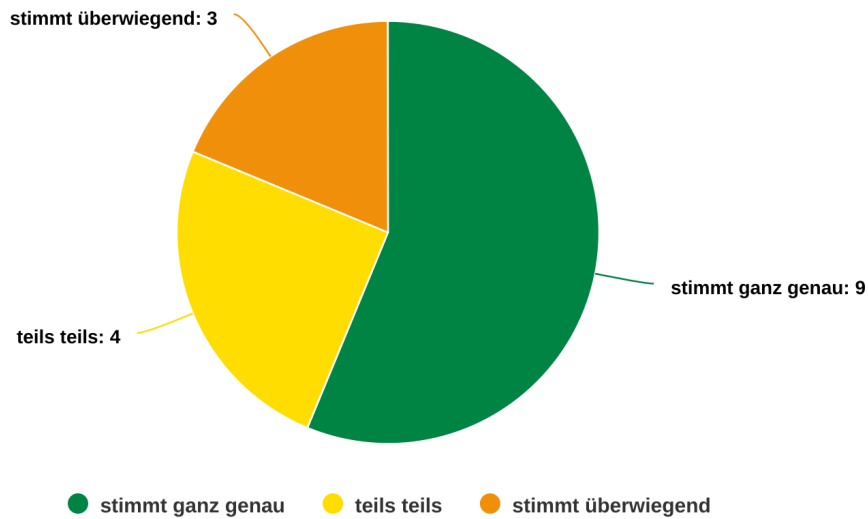


Abbildung 6: Zusammenarbeit mit Eltern (Angaben der absoluten Zahlen)

c) Die Möglichkeiten zur Mitwirkung an der Schule sind ausreichend.

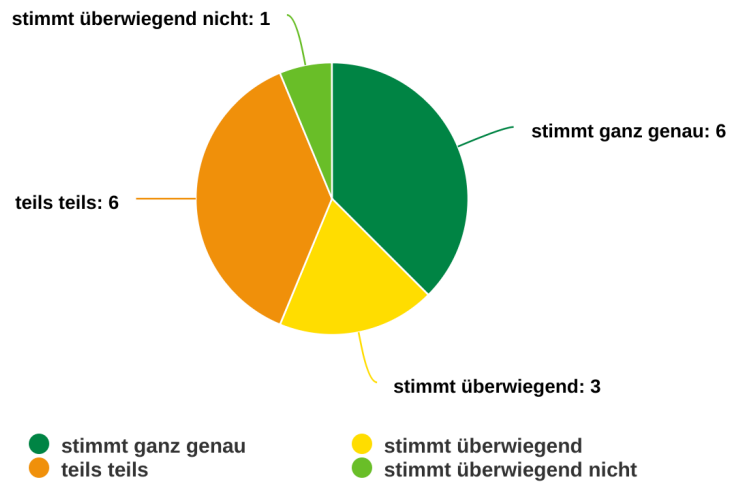


Abbildung 6: Zusammenarbeit mit Eltern (Angaben der absoluten Zahlen)

7) Ganzttag und Angebote

a) Ich bin mit den Ganztagsangeboten zufrieden.

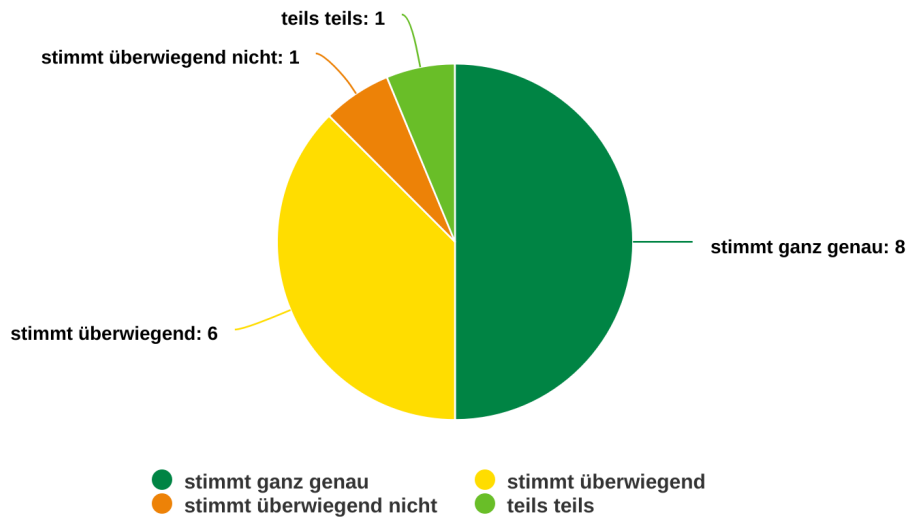


Abbildung 7: Ganzttag und Angebote (Angaben der absoluten Zahlen)

b) Die Arbeitsgemeinschaften und Freizeitangebote sind vielfältig.

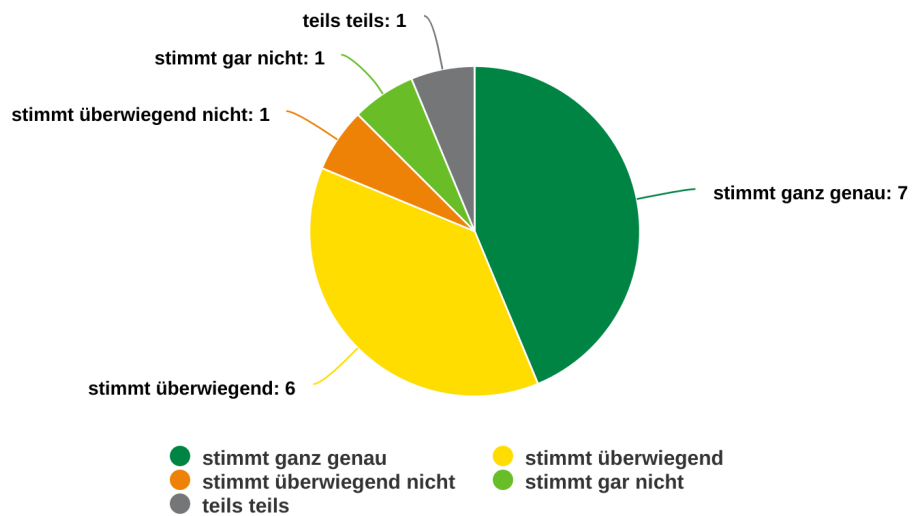


Abbildung 7: Ganztage und Angebote (Angaben der absoluten Zahlen)

c) Die Betreuungsangebote entsprechen den Bedürfnissen meines Kindes.

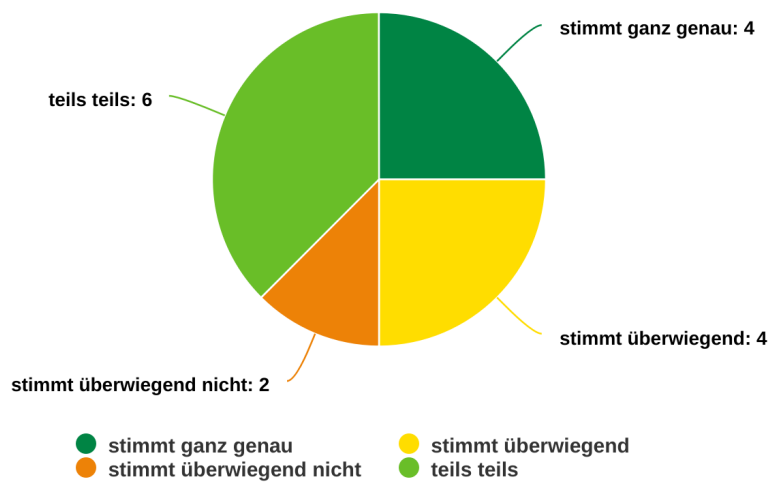


Abbildung 7: Ganztage und Angebote (Angaben der absoluten Zahlen)

8) Schulgebäude und Ausstattung

a) Die Lernumgebung ist ansprechend gestaltet.

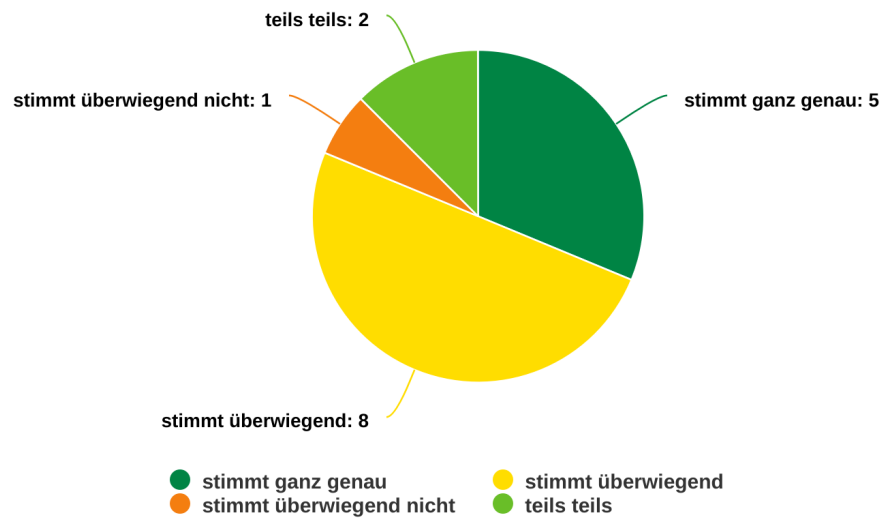


Abbildung 8: Schulgebäude und Ausstattung (Angaben der absoluten Zahlen)

b) Die Ausstattung der Schule unterstützt das Lernen.

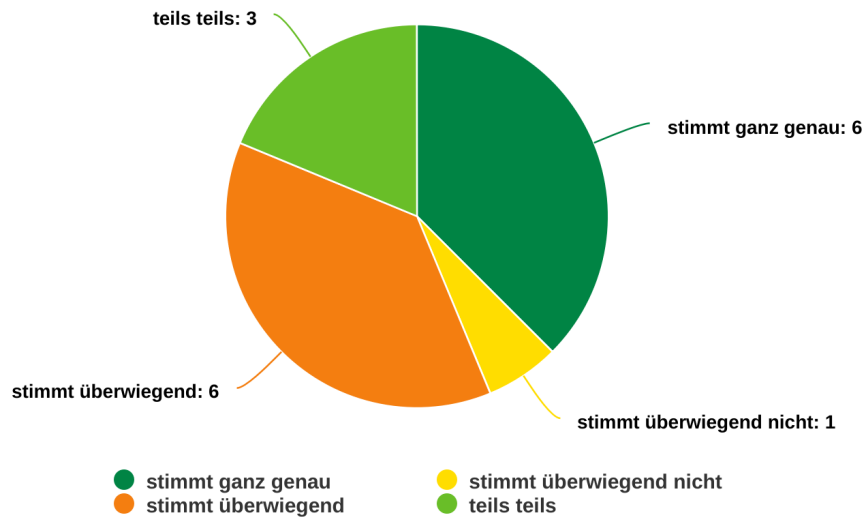


Abbildung 8: Schulgebäude und Ausstattung (Angaben der absoluten Zahlen)

c) Die Sauberkeit und Ordnung der Schule sind zufriedenstellend.

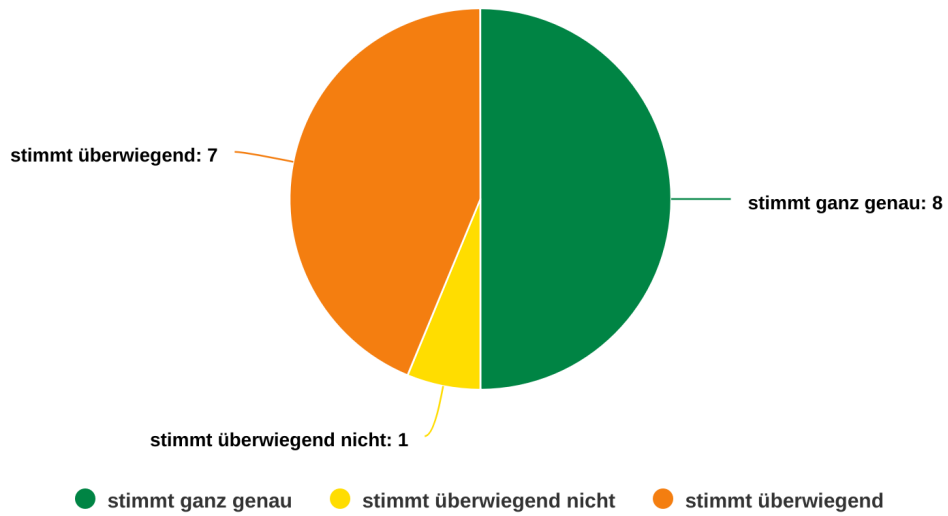


Abbildung 8: Schulgebäude und Ausstattung (Angaben der absoluten Zahlen)

9) Schuljahresmotto und Schulkultur

a) Das Schuljahresmotto wird im Schulalltag sichtbar umgesetzt.

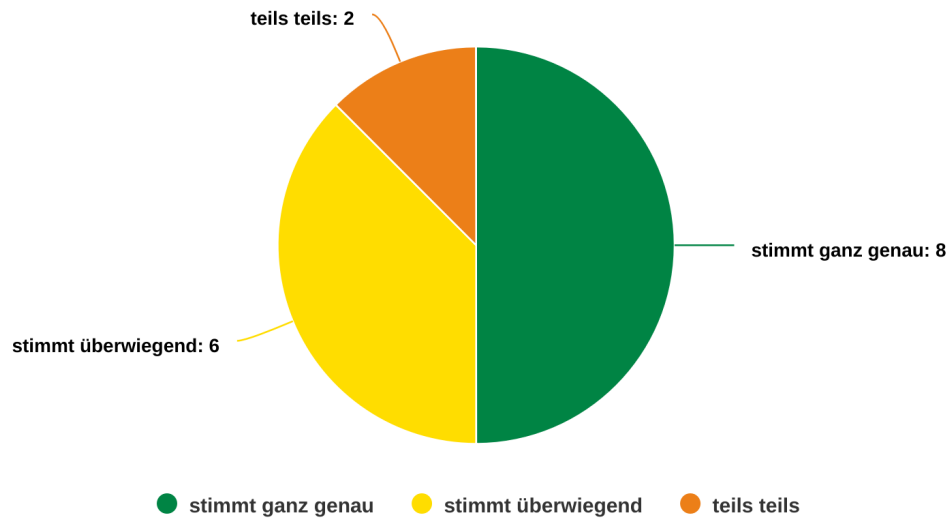


Abbildung 9: Schuljahresmotto und Schulkultur (Angaben der absoluten Zahlen)

b) Die Schule vermittelt ein starkes Gemeinschaftsgefühl.

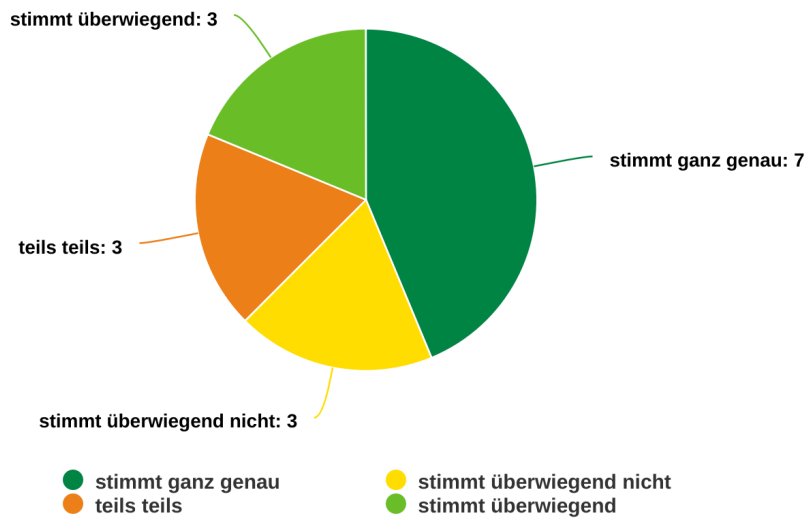


Abbildung 9: Schuljahresmotto und Schulkultur (Angaben der absoluten Zahlen)

c) Schulische Veranstaltungen stärken die Identifikation mit der Schule.

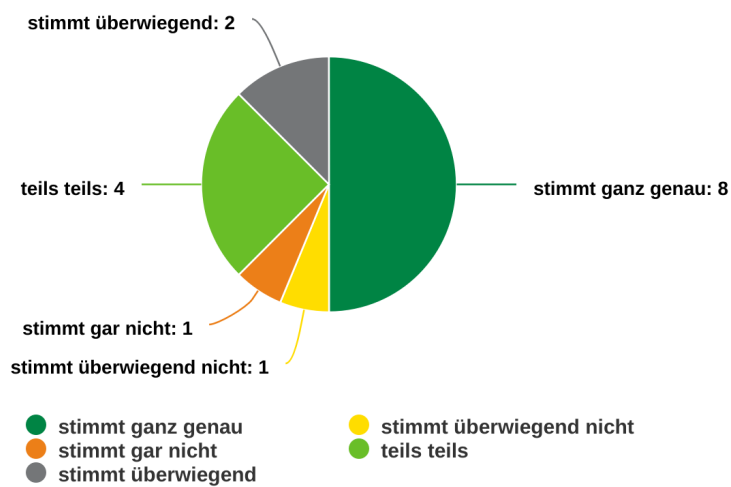


Abbildung 9: Schuljahresmotto und Schulkultur (Angaben der absoluten Zahlen)

10) Entwicklung und Förderbedarfe

a) Die Schule berücksichtigt die individuellen Förderbedarfe meines Kindes.

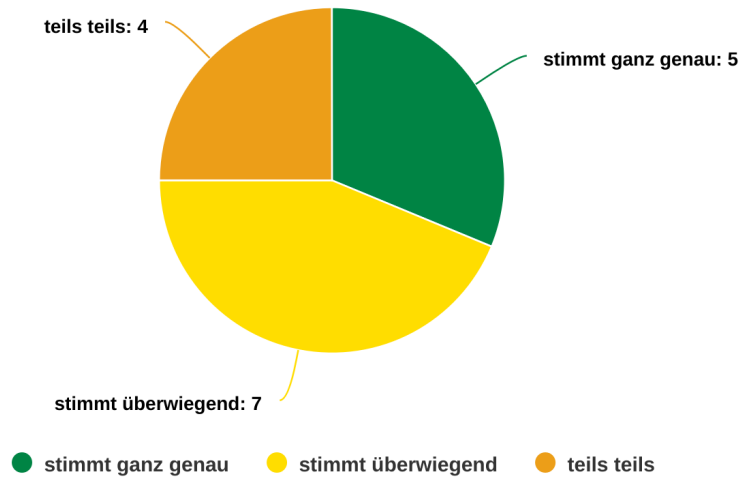


Abbildung 10: Entwicklung und Förderbedarfe (Angaben der absoluten Zahlen)

b) Ich fühle mich über die Förderziele meines Kindes ausreichend informiert.

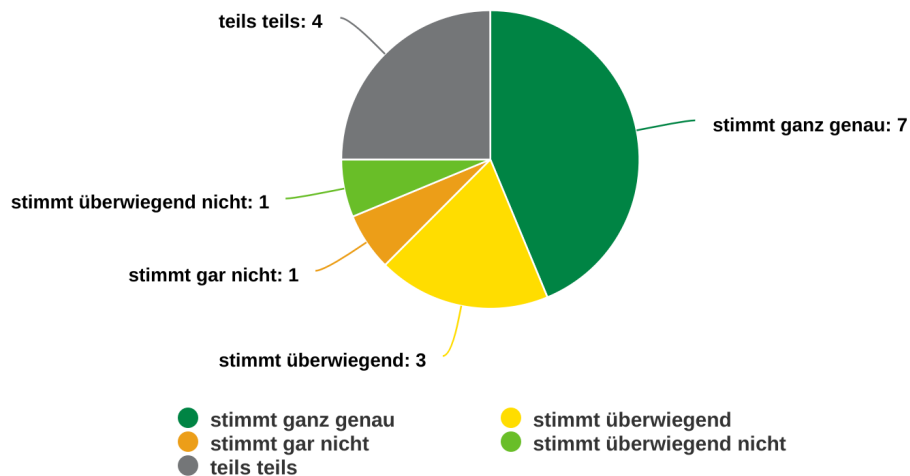


Abbildung 10: Entwicklung und Förderbedarfe (Angaben der absoluten Zahlen)

c) Die Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule unterstützt die Entwicklung meines Kindes.

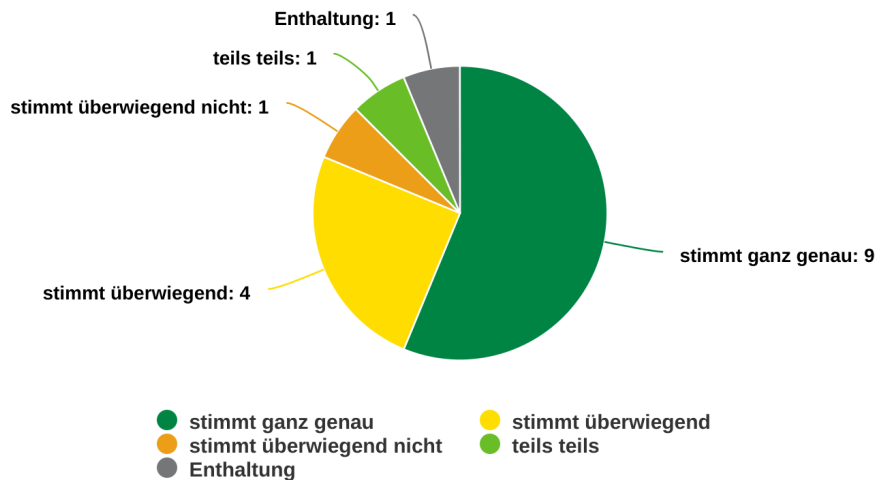


Abbildung 10: Entwicklung und Förderbedarfe (Angaben der absoluten Zahlen)

d) Mein Kind erlebt Erfolgserlebnisse und wird in seinen Stärken wahrgenommen.

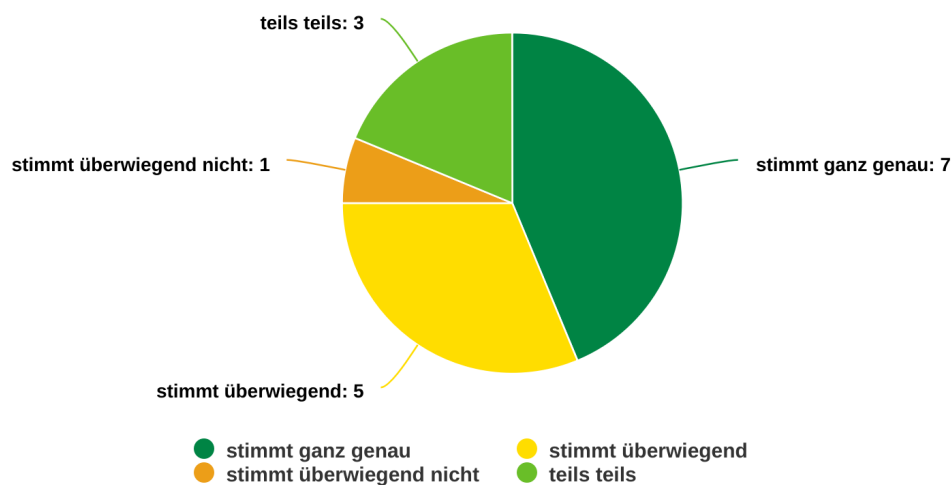


Abbildung 10: Entwicklung und Förderbedarfe (Angaben der absoluten Zahlen)

11) Was gefällt Ihnen an unserer Schule besonders gut?

- Kleine Klassen Größe.
- Selbst ich als Elternteil fühle mich dort wohl und verstanden.
- Das die Kinder als Kind wahrgenommen wird und nicht als Roboter-der zu funktionieren und zu liefern hat. Sehr gute Zusammenarbeit mit Lehrkräften und Eltern. Kinder, Eltern und Lehrer werden gesehen.
- Mein Sohn geht aktuell in die 3. Klasse und seine Klassenlehrerin ist ein absoluter Traum. Ich habe selten so eine empathische und engagierte Lehrerin

gesehen. Egal ob es der schwierige Alltag mit meinem Kind oder der Umgang und die unkomplizierte und schnelle Kommunikation mit mir als Mama ist, sie ist gefühlt immer greifbar und nimmt uns ernst, hilft und findet gefühlt für jedes Problem eine Lösung, sie ist mit soviel Liebe und Herzblut dabei. Das macht mich sprachlos und dankbar. Es sollte viel mehr von ihrer Sorte geben, gerade im Bereich mit besonderen Kindern!

- Der Wasserspender und der Außenbereich.
 - Wir sind noch nicht lang an der Schule, wir können noch keine zuverlässige Aussage treffen.
 - Es besteht ein wirklich guter Kontakt zwischen Klassenlehrkraft und Elternhaus. Außerdem gefallen mir die super Projekte, welche die Schule immer wieder auf die Beine stellen. Die Unterstützung des Fördervereins ist auch super.
 - Unproblematischer Kontakt mit Lehrkräften und Erziehern, einfache und schnelle Kommunikation, jedes Kind wird individuell gesehen und unterstützt, Regeln, Wahrung von Werten und höflicher Umgang miteinander
 - Förderung der Individualität
 - Die ehrliche, filterlose Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule. Der Umgang zwischen Lehrern und Schülern. Das ganze Konzept der Schule ist einfach Klasse.
 - Kleine Klassenstärke
-

12) Was sollten wir aus Ihrer Sicht unbedingt beibehalten?

- Stärke für besondere Kinder
- Der Schulmanager, die Trinkmöglichkeit, die Einstellung als Lehrkraft zu dem Kind, die Zusammenarbeit mit den Eltern, die freiwilligen Arbeitseinsätze der Eltern und Lehrer, die vielen kreativen und lernbezogenen GTA, die Auszeitmöglichkeiten, die Hausordnung
- Die GTA's sind toll, solche Aktionen zeigen den Kindern, dass Schule auch Spaß machen kann. Auch Ausflüge und Unternehmungen sind immer sehr spannend.
- Das Essen in der Schule, Mittagessen.
- Beachtung der Individualität eines jeden Kindes.
- Zusammenarbeit: Schule - Elternhaus, Respektvoller Umgang mit allen Beteiligten GTA Angebote
- Permanenten Perspektivwechsel und die individuelle Sicht auf jedes einzelne Kind, sowie die Wertschätzung aller Kinder, Belohnungssystem
- Klassenstärke, Bezugslehrer
- Einfach alles. Die Kinder mit einer sozialen/emotionalen Störung brauchen das alles, was ihr jetzt macht. Das unterstützt die soziale Kompetenz und macht den Kindern wieder Mut.
- Trinkwasserspender

13) In welchen Bereichen sehen Sie Verbesserungsbedarf?

- Pausenaufsicht, Umgangston auch von den Erwachsenen (Vorbildfunktion)
- Auf alle Fälle in der Lehrerstruktur. Heißt nicht mehr so viel Stundenausfälle, keine Klassenaufteilungen mehr, bessere Stundenverteilung.
- Sanitäranlagen, Erweiterung des Schulgebäudes um einen Fahrstuhl um auch

körperlich eingeschränkte Kinder unterrichten zu können

- Keine Ahnung ob das wirklich hier rein gehört, aber das wäre mir persönlich irgendwie doch wichtig. Ich weiß das die Schule selbst das wahrscheinlich garnicht umsetzen kann, aber vielleicht könnte so eine Anregung ja Mal an entsprechender Stelle vorgebracht werden. Es geht um den Schulclub bzw. Hort. Prinzipiell finde ich es toll das sowas angeboten wird, Schade nur das man es kaum vollumfänglich nutzen kann. Es wäre schön wenn auch ein Taxitransport nach dem Hort möglich wäre, dabei geht es mir nicht nur um meine Entlastung sondern auch um das nachmittägliche spielen mit Freunden aus der Schule. Die Kinder wohnen teilweise so weit weg voneinander das kaum richtige Freundschaften entstehen können. Auch die Nutzung des Hortes in den Ferien ist für uns nicht gegeben, Betreuung beginnt zu spät und wir müssten ihn selbst hinbringen und abholen, was sich mit unseren Arbeitszeiten leider nicht vereinbaren lässt. Gerade bei 6 Wochen Sommerferien wäre es eine große Entlastung für uns und sogar eine Möglichkeit, für uns als Familie gemeinsam Urlaub zu machen. Und nicht getrennt von einander um die Zeit irgendwie abdecken zu können. Ich persönlich würde sogar höhere Kosten in Kauf nehmen, nur damit mein Sohn, wenigstens etwas die Möglichkeit hat mit Freunden mehr Zeit zu verbringen.
 - Pausenbetreuung , wenn Kinder geärgert werden und nichts passiert . Oder geahndet wird .
 - Auch hierzu können wir noch keine Aussage treffen.
 - Momentan fällt mir da nichts ein.
 - Kontaktaufnahme mit den Elternsprechern. Diese als Adressat für jede Klasse in der App anlegen.
 - Aggressives Verhalten, Streitverhalten soll mehr Thema sein, Lösungen und Strategien zum Runterkommen mit den Kindern täglich trainieren
 - ?????????? spezifisch kann ich jetzt nichts sagen,aber so wie die Schule ist, ist sie super.
-

14) Welche Wünsche oder Anregungen haben Sie für die zukünftige Entwicklung unserer Schule?

- Eine Wutzelle, Schrei Telefonzelle
- Bessere Fördermöglichkeiten, z.B. auch im Bereich der Inklusion,
- Optimierung der Sanitäranlagen, Einbau und Inbetriebnahme eines Fahrstuhls, genügend Lehrkräfte und pädagogische Erzieher, das die Kinder von Klasse 1-4 einen Klassenlehrer/-in haben und dieser nicht wechselt
- Sie machen alle einen tollen Job, machen sie einfach weiter so! Danke.
- Alles gute .
- S.o.
- Ein gesundes Lehrerklima(heißt Jung und älteres Personal gemischt) Beibehaltung der kleinen Klassen Ruhig die Eltern bei Veranstaltungen und Projekten mit einbeziehen wenn möglich
- Kontaktaufnahme mit den Elternsprechern. Diese als Adressat für jede Klasse in der App anlegen. Personalaufstockung um die vorhandenen Lehrer und Erzieher zu entlasten aufgrund des Personalmangels.

- Wutraum, Antiaggressionstraining
- Zuerst wünsche ich euch,alles Glück und Erfolg dieser Welt. Das die Schule niemals,aber auch niemals schließen muss. Denn solche Schulen sind sehr wertvoll und wichtig. Das sich noch mehr Lehrer dazu entschließen Kinder zu unterrichten,die nicht wirklich in jedes normale Schulraster passen. Anregungen hab ich keine,da einfach alles gut ist,so wie es ist.